Gemeinde Hambrücken
herzlich. heimatlich.



Seniorenbeirat Hambrücken

Interessenvertretung für Seniorinnen und Senioren

Für die Vermittlung:
Manfred Knopke Tel.: 0162 792 2511

E-Mail: seniorenbeirat-hambruecken@web.de

Seniorenbeirat Hambrücken

WEB-Test-Seite: Seniorenbeirat Hambrücken

Unsere Themen (für Details bitte Thema anklicken)

- Gesundheit und Pflege
- Wohnen und Wohnumfeld
- Mobilität und Verkehr
- Engagement und Partizipation
- Bildung und Kultur
- Digitalisierung und digitale Teilhabe

Mitglieder des Seniorenbeirates:

- **Vorsitzender:** Manfred Knopke 
- **Stellvertretende Vorsitzende:** Gertraud Rietschel 
- **Schriftführer:** Manfred Knopke
- **Beisitzer/innen:** Margot Kraft – Petra Soder – Olaf Rudolph – Dieter Posnanski






Schnittstellenverzeichnis

- **Herr Thomas Krempel**

Fachbereichsleiter
Bürgerservice und Soziales

Hauptstraße 108 (Raum 21)

76707 Hambrücken

krempel@hambruecken.de

(0 72 55) 71 00-25

KSR KREISSENIORENRAT
Landkreis Karlsruhe e.V.

LINK: Kreisseniorenrat Landkreis Karlsruhe

Aktivitäten des Seniorenbeirates

für mehr Details bitte Fenster anklicken













Vielen Dank für Ihr Interesse!



Gesundheit und Pflege

- Gesundheitliche Aufklärung und Prävention: durch Förderung des Breitensports sowie der Schaffung einer barrierefreien und gesundheitsdienlichen Umwelt durch bedarfsgerechte Assistenz- und Begleitdienste und den Abbau gesundheitlicher Gefährdungen. Informationen darüber, welche geeigneten Unterstützungsmaßnahmen das Gesundheitswesen für die Seniorinnen und Senioren bereithält.



Zurück
zur Themenliste

Wohnen und Wohnumfeld

- Sorge dafür, dass ausreichend bezahlbarer seniorengerechter, barrierefreier Wohnraum zur Verfügung steht und Ungleichheit oder Abschottung von Quartieren vermieden wird. Zu einer bedarfsgerechten Versorgung gehört die gute Erreichbarkeit von Arztpraxen, Apotheken, Geldinstituten, der Post etc. Bereitstellung öffentlicher Treffpunkte der Begegnung. Förderung sozialer, auch generationenübergreifender Kontakte und gemeinschaftlicher Unternehmungen.



Zurück
zur Themenliste

Mobilität und Verkehr

- Die soziale Teilhabe älterer Menschen setzt Mobilität und Erreichbarkeit voraus. Bei der Gestaltung öffentlicher Räume und der Verkehrsinfrastruktur sind die Bedürfnisse der Älteren zu berücksichtigen, damit sie am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können und ihr Bewegungsradius nicht durch Umweltbarrieren und ungünstige Verkehrsverhältnisse begrenzt wird. Straßen und Plätze müssen auch für mobilitäts- oder sinneseingeschränkte Menschen ohne Barrieren zugänglich und ohne Sicherheitsrisiko nutzbar sein. Mobilitätshilfen fördern und bereitstellen.



Zurück
zur Themenliste

Engagement und Partizipation

- Nachbarschaftliche Hilfenetze und Nachbarschaftsaktivitäten mit unterschiedlichsten Schwerpunkten dienen dazu, ältere Menschen in das gesellschaftliche Leben einzubeziehen; sie beugen der Vereinsamung und den damit verbundenen gesundheitlichen Belastungen vor – in einer Gesellschaft, in der das familiäre Unterstützungspotenzial aufgrund struktureller Veränderungen abnehmen wird. Daher gilt es, Sozialräume zu gestalten und nachbarschaftliche Beziehungen zu fördern.

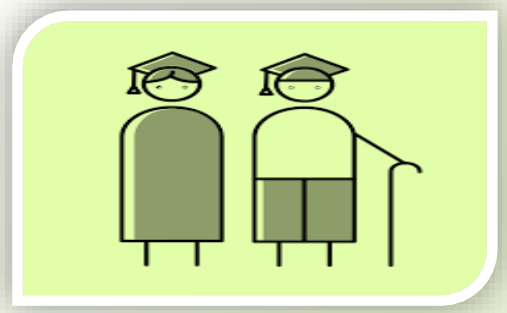
- Freiwilliges Engagement und die Teilhabe älterer Menschen am öffentlichen Leben sind daher offensiv zu fördern und zu unterstützen. Engagement fördernde Strukturen müssen flächendeckend und wohnortnah vorhanden sein. Dazu gehören Informations- und Beratungsangebote sowie eine nachhaltige Förderung des ehrenamtlichen Engagements.



Zurück
Zur Themenliste

Bildung und Kultur

- Älteren Menschen den Zugang zu Bildung und lebenslangem Lernen erleichtern, Planung von Bildungsangeboten und die spezifischen Lernmöglichkeiten von Älteren dabei berücksichtigen. Kulturelle Angebote aller Art müssen barrierefrei für ältere Menschen zugänglich sein. Nicht zuletzt ist das Wissen um die Bedeutung von Aktivitäten, Engagement, Bewegung und Ernährung für die eigene Gesundheit zu fördern.



Zurück
zur Themenliste

Digitalisierung und digitale Teilhabe

- Den Prozess der Digitalisierung und deren Konsequenzen mitgestalten, z. B. kommunale Dienstleistungen barrierefrei digitalisieren. Trotzdem Menschen ohne Internetzugang nicht benachteiligen. Das heißt, analoge Einrichtungen und Druckerzeugnisse weiter zur Verfügung stellen, solange digitale öffentliche Dienstleistungen nicht für alle erreichbar sind. Offene Internetzugänge in allen öffentlichen Einrichtungen zur Verfügung stellen, insbesondere auch in Einrichtungen der Altenhilfe.



Zurück
zur Themenliste

Bericht zum Spaziergang 8.5.2025

- Am vergangenen Donnerstag war es soweit. Bei zwar etwas kühlem und windigem, aber, letztlich trockenem Wetter, konnte der angekündigte geführte Spaziergang, mit anschließendem geselligen Beisammensein, im Pfarrgarten unter Mithilfe freiwilliger Helfer für die Bewohner des Pflegeheims „Alte Feuerwache“ durchgeführt werden. Unsere Mitstreiterin im Seniorenbeirat Petra Soder hatte diese Idee solcher regelmäßigen geführten Spaziergänge für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims gehabt und war mit dem Zuspruch völlig überfordert gewesen. Sie brauchte Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, um allen Interessierten im Pflegeheim die Teilnahme zu ermöglichen. So war es zu dem Aufruf im Mitteilungsblatt gekommen. Die Resonanz hat uns zu tiefst berührt und einmal mehr das besondere Engagement in unserer Heimatgemeinde Hambrücken aufgezeigt. Insgesamt waren wir inclusive Petra Soder 7 ehrenamtliche Helferinnen und 1 Helfer. Diese Anzahl ist auch absolut notwendig, da es doch mehrere nur bedingt gehfähige Teilnehmende und natürlich auch Teilnehmende mit Rollstuhl sind. An dieser Stelle ein herzlicher Dank für dieses besondere ehrenamtliche Engagement der Heferinnen und Helfer. Seitens der Heimleitung kam auch ein herzliches Dankeschön und zugesicherte Unterstützung für diese zukünftigen Vorhaben. Petra Soder hatte auch mit Unterstützung ihres Ehemanns alles hervorragend organisiert. Der Spaziergang war nicht zu lang, so dass es allen Teilnehmenden gut möglich war zu folgen und den Weg zu bewältigen. Es ging zuerst in die Kirche, wo bei der Mutter Maria gemeinsam gebetet, gesungen und Kerzen angezündet wurden. Danach wurde im Pfarrgarten zusammengesessen und bei Getränken und einem kleinen Imbiss fand ein reger und richtig schöner Austausch statt. Auch hier hatte Petra Soder ganze Vorarbeit geleistet. Sichtbar glücklich und zufrieden ging die fröhliche Karawane wieder zurück zum Pflegeheim. Alle waren sicher, dass soll kein einmaliges Erlebnis bleiben. Die Seniorinnen und der Senior bedankten sich ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Helfern. Auch die Heimleitung und Petra Soder mit den Ehrenamtlichen tauschten sich nach diesem Spaziergang kurz aus und es ist beschlossene Sache, dass nun regelmäßig immer am ersten Donnerstag im Monat ein solcher Spaziergang erfolgen soll. Bei schlechtem Wetter soll im Pflegeheim trotzdem im dortigen Aufenthaltsraum im Erdgeschoss von den Ehrenamtlichen ein Unterhaltungsangebot gemacht werden.
- Als nächste Termine wurden die Donnerstage 05. Juni 2025 und 03. Juli 2025 jeweils um 14:30 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigungen zu diesen Terminen erfolgen noch über das Mitteilungsblatt

zurück

Bericht zum Spaziergang 7.8.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit anschließendem geselligen Beisammensein**

- Am vergangenen Donnerstag, dem 07.08.2025 fand der nächste geführte Spaziergang mit anschließendem geselligen Beisammensein insbesondere für die Bewohner des Pflegeheims „Alte Feuerwache“ statt. Auf Wunsch einiger Teilnehmenden wurde ein neuer Marschweg zur Kirche gewählt. In der Kirche wurde von Petra und Karola vor der Mutter Maria eine Andacht durchgeführt und alle Teilnehmenden wurden in die Gebete und Lieder mit einbezogen und sie beteiligten sich rege. Im Anschluss gab es als besondere Überraschung in der sich anschließenden geselligen Runde im Seniorenheim (ausnahmsweise nicht im Pfarrgarten) einen Eiskaffee, beziehungsweise wer wollte auch nur ein Eis. Dies war von der Heimleitung der „Alten Feuerwache“ gestiftet worden. Insgesamt war es mal wieder eine richtig runde Sache.
- An dieser Stelle insbesondere im Namen des Seniorenbeirates ein ganz dickes Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, die wieder in großer Zahl dabei waren und toll alles unterstützt haben. Ohne ihre Hilfe wäre das alles nicht möglich! Die Dankbarkeit der teilnehmenden Heimbewohner und auch von Gästen ist ein Lohn, der durch irdische Mittel nicht aufzuwiegen ist!
- Als nächste beide Termine wurden die Donnerstage 04. September 2025 und 02. Oktober 2025 jeweils um 14:30 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist wie immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigungen zu diesen Terminen erfolgen noch über das Mitteilungsblatt.

zurück

Bericht zum Spaziergang 4.9.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit angeschlossenem geselligen Beisammensein**

- Durch das unbeständige Wetter am vergangenen Donnerstag, den 04. September 2025 hat man sich entschlossen, den Spaziergang nicht durchzuführen und dafür im Pflegeheim ein Alternativprogramm anzubieten. In geselliger Runde wurde gemeinsam und unter Anleitung der ehrenamtlichen Helferinnen gesungen, gelacht, sowie Gedächtnistraining und Spiele durchgeführt. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass sich auch ein paar Seniorinnen dazu gesellt haben, die keine Heimbewohner sind. Als Ewald Notheisen dann plötzlich zum Abschlusslied seine Gitarre aus dem Zimmer seiner Frau holte und den Gesang gekonnt begleitete, war der Höhepunkt nicht mehr zu überbieten. Insgesamt war es erneut eine gelungene Veranstaltung und man konnte den Seniorinnen und Senioren wieder ein paar wunderschöne Stunden bescheren. Es war den glücklichen Gesichtern und den direkten Aussagen klar zu entnehmen. An dieser Stelle vom Seniorenbeirat ein dickes Dankeschön wieder an alle ehrenamtlichen Helferinnen. In nächster Zeit muss man auf Grund der Witterung ja damit rechnen, dass nicht sicher Spaziergänge durchgeführt werden können. Ein Alternativprogramm gibt es Dank der ehrenamtlichen Helfer aber auf jeden Fall.
- Als nächste beide Termine sind die Donnerstage 02. Oktober 2025 und 06. November jeweils um 14:30 Uhr festgelegt. Treffpunkt ist wie immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigungen zu diesen Terminen erfolgen noch über das Mitteilungsblatt.
- Übrigens können sie Berichte zu den bereits durchgeführten Spaziergängen und Treffen mit dem Seniorenbeirat sowie entsprechendes Bildmaterial auch über die Homepage der Gemeinde im Internet und dort unter der Rubrik Seniorenbeirat finden.

zurück

Bericht zum Spaziergang 2.10.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit angeschlossenem geselligen Beisammensein**

- Am vergangenen Donnerstag, den 02.10.2025 konnte wieder bei schönem Sonnenschein ein geführter Spaziergang durchgeführt werden. Dieses Mal ging es zum Platz von „Dr. Bruno Hankeln“ oder vielen Hambrückern aus der Vergangenheit auch noch als „Dreiecksplatz“ bekannt. Zu diesem Termin hatten sich erfreulicherweise noch einige Seniorinnen dazugesellt, die keine Heimbewohnerinnen sind. So kam erneut eine stattliche Anzahl an Teilnehmenden zusammen und für die ehrenamtlichen Helfer um unsere Organisatorin Petra Soder gab es richtig was zu tun. Es wurde auch das „Telefonhäuschen“ mit den vielen Büchern zum Verleih bestaunt. Danach ging es in den Begegnungsraum des Pflegewohnheims und bei Spielen, Gesang und Kaffee und Kuchen wurde wieder die Geselligkeit gepflegt. Auch Ewald Notheisen unterstützte mit seiner Gitarre erneut den vielstimmigen Gesang. Es war eine heitere und ungezwungene Stimmung, die das Herz eines jeden Teilnehmers höherschlagen ließ. Erneut kamen wieder die Fragen, wann ist es den das nächste Mal und dürfen wir wiederkommen. Natürlich sind alle gern wieder willkommen und wir werden auch zukünftig immer am ersten Donnerstag im Monat (vorausgesetzt es ist kein Feiertag) einen Spaziergang oder zumindest ein geselliges Beisammensein mit Spielen oder ähnlichem anbieten.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 06. November wieder um 14:30 Uhr fest. Treffpunkt ist wie immer der Eingang des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Kerwe vom 19.10.2025

- **Kaffee und Kuchen im Pflegeheim zur Kerwe**

- Am vergangenen Sonntag, den 19.10.2025 hatte der Seniorenbeirat zur Kerwe im Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ Kaffee und Kuchen angeboten. Dies war entsprechend angekündigt worden. Zu unserer Freude waren gefühlt alle Hambrückerinnen und Hambrücker auch da. Dank der Mithilfe aller Ehrenamtlichen konnte ein großes Kuchenangebot präsentiert und diese Abgabe gegen Spenden durchgeführt werden. An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer für das riesige Engagement beim Helfen und für die Kuchen. Natürlich auch an die Evangelische Heimstiftung für die große Unterstützung durch ihr Personal und durch Materialien und Räumlichkeiten. Letztlich können wir sagen, dass es ein voller Erfolg war! Auch von der Höhe der eingegangenen Spenden sind wir überwältigt. Hierzu sichern wir zu, dass diese Spenden zu 100% in der Seniorenarbeit eingesetzt werden.
- Der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken sagt DANKESCHÖN!

zurück

i-phone Schulung vom 21.10.2025

- Am Dienstag, den 21.10.2025 hatte der Seniorenbeirat wie angekündigt die erste Schulung im Umgang mit Handys und hier speziell für solche des Typs I-Phone des Herstellers Apple durchgeführt. Hierzu ist es uns gelungen mit dem Gemeinderat und Lehrer Christian Manz und seinem Lehrerkollegen Michael Ehinger zwei äußerst kompetente Referenten zu gewinnen. Bewusst wird zu solchen Schulungen der Teilnehmerkreis klein gehalten, um auf die Teilnehmenden auch entsprechend eingehen zu können. In dieser Schulung wurde hervorragend auf die Fragen der Teilnehmenden im Umgang mit diesem Medium eingegangen und es konnten von den Referenten viele interessante und hilfreiche Hinweise gegeben werden. An dieser Stelle ein großes DANKESCHÖN an beide Referenten, aber auch an die Teilnehmenden.
- Wie aus den separaten Ankündigungen ersichtlich wird, gibt es auch für die Handys anderer Hersteller ein Schulungsangebot am 11. November 2025. Liebe Seniorinnen und Senioren, nutzt diese Möglichkeit und meldet Euch rechtzeitig an!

zurück

Bericht zum Spaziergang 6.11.2025

- **Nächster Geführter Spaziergang mit Besuch des Bürgermeisters im Rathaus und angeschlossenes geselliges Beisammensein**

- Der Bürgermeister hatte ins Rathaus gerufen und die Karawane der Seniorinnen und Senioren zog bei schönstem Sonnenschein am vergangenen Donnerstag, den 06.11.2025 direkt zu ihm ins Rathaus. Dort angekommen wurden wir vom Bürgermeister Herrn Dr. Wagner empfangen und er gab zuerst einmal Informationen zum Rathaus und zu denen, die darin ihre Arbeit tun. Sehr gut mit Getränken versorgt konnten dem Bürgermeister auch einige Fragen gestellt werden. Er gab zu diesen Fragen bereitwillig und ausführlich Antwort. Eben ein Bürgermeister zum Anfassen, der die Seniorenarbeit absolut unterstützt. Im Anschluss zog die Karawane zurück zum Pflegewohnheim in den Begegnungsraum. Dort hatte auch der Bürgermeister hin eingeladen und es gab Kaffee und Kuchen. Bei vielen netten Gesprächen wurde wieder die Geselligkeit gepflegt. Ein dickes Dankeschön geht an Melanie König, die diese Veranstaltung hervorragend vorbereitet hat. Natürlich auch ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, ohne deren Unterstützung dies nicht machbar wäre.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 04. Dezember wieder um 14:30 Uhr fest. Treffpunkt ist der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. An diesem Termin wollen wir keinen Spaziergang machen, sondern gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren möchten wir kleine Schuhkarton-Päckchen verpacken. Dies im Zuge der Aktion Schuhkartons für Obdachlose. Eine separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Android Schulung vom 11.11.2025

- Am Dienstag, den 11.11.2025 hatte der Seniorenbeirat wie angekündigt die zweite Schulung im Umgang mit Handys und hier speziell für Android-Handys im Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ angesetzt. Diese wurde erneut vom Gemeinderat und Lehrer Christian Manz hervorragend und gut verständlich durchgeführt. Bewusst wurde auch zu dieser Schulung der Teilnehmerkreis wieder klein gehalten, um möglichst auf die Teilnehmenden entsprechend eingehen zu können. Zu unserer Freude gab es auch entsprechend Anmeldungen und die Teilnehmenden waren offen Fragen zu stellen und auf den Referenten einzugehen. In dieser Schulung wurde erneut auf die Fragen der Teilnehmenden im Umgang mit diesem inzwischen äußerst wichtigen „Werkzeug“ Handy und auf die Gefahren im Umgang damit eingegangen und es konnten vom Referenten viele interessante und hilfreiche Hinweise gegeben werden. An dieser Stelle erneut ein großes DANKESCHÖN an den Referenten Christian Manz, aber auch an die Teilnehmenden.
- Die Zeit war erneut viel zu kurz, aber die Menge der hilfreichen Informationen war auch riesig, so dass man nach ca. 1,5 Stunden die Schulung beendete.

zurück

Bericht zum Verpacken 4.12.2025

- **Termin Spaziergang mit Verpacken Schuhkartons für Obdachlose und angeschlossenes geselliges Beisammensein**

- Wie geplant fand am vergangenen Donnerstag, den 04.12.2025 kein Spaziergang statt, sondern wir haben gemeinsam die Aktion „Schuhkartons für Obdachlose“ unterstützt. Gemeinsam wurden 47 Schuhkartons mit nützlichen Utensilien für Obdachlose und ein paar Süßigkeiten eingepackt und danach schön weihnachtlich verpackt. Wir hatten dazu aufgerufen und Seniorinnen aus dem Pflegewohnheim, aber auch mehrere Bewohnerinnen aus dem Betreuten Wohnen im Gartenweg und auch sonstige Seniorinnen aus der Gemeinde haben sich eingefunden. Wir waren überwältigt über den großen Zuspruch und die tatkräftige Unterstützung zu dieser Aktion. Dafür ein dickes DANKESCHÖN!
- Im Anschluss kam Rudi Debatin und spielte einige Weihnachtslieder auf seiner Querflöte und es wurde gemeinsam die besinnliche Adventszeit besungen und danach bei lebhaften Gesprächen die Kommunikation gepflegt. Auch unser Bürgermeister Dr, Marc Wagner ließ es sich nicht nehmen und besuchte uns kurz und richtete einige Worte an uns. Der Seniorenbeirat bedankt sich bei allen teilnehmenden Seniorinnen und Senioren, die in diesem Jahr an den Spaziergängen und Aktionen teilgenommen haben. Bei der Evangelischen Heimstiftung für die Unterstützung. Aber ganz besonders bei den ehrenamtlichen Helferinnen, ohne die es nicht möglich gewesen wäre. Ein ganz besonderer Dank geht aber auch an unser Mitglied im Seniorenbeirat Petra Soder und ihren Mann, für die super Organisation!
- Auch ein dicker Dank an unseren Haus- und Hof-Fotograf und Mitglied im Seniorenbeirat Dieter Posnanski für die schönen Bilder!
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 08. Januar wieder um 14:30 Uhr fest. Treffpunkt ist der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. An diesem Termin wollen wir keinen Spaziergang machen, sondern gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren in einem Videobeitrag die Spaziergänge des vergangenen Jahres betrachten. Natürlich bei Kaffee und Süßigkeiten. Eine separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.
- Der Seniorenbeirat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer schönen Gemeinde ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

zurück

Bericht Überraschung für Heimbewohner

des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“

- Der Seniorenbeirat hatte bei Beate Brenner nachgefragt und diese kam am Dienstag den 09. Dezember 2025 gleich mit 8 Jugendlichen ihres Schülerorchesters der Akkordeonfreunde. Sie bereiteten den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ mit ihrer Musikvorführung eine riesige Freude in dieser besinnlichen Adventszeit.
- Ein großes Dankeschön dafür an Beate Brenner und die jungen Musikerinnen und Musiker.

zurück

Bericht Schuhkartons für Obdachlose vom Dezember 2025

Hambrücken hilft Obdachlosen

- Der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken war durch sein Mitglied Petra Soder über die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton für Obdachlose“ der Familie Schwabenland aus Oberhausen-Rheinhausen aufmerksam geworden und hat spontan beschlossen hierbei mitzumachen. Also wurden Anzeigen im Mitteilungsblatt und in der Gemeinde-Homepage mit entsprechenden Aufrufen veröffentlicht. Zu Beginn ging man von ca. 40 – 50 gepackten Schuhkartons aus. Das Ergebnis jedoch hat alle überrascht. Aus der Bevölkerung kamen nicht nur selbstgestrickte Schals und Socken und weitere Artikel für die Kartons, sondern auch viele fertig gepackte Schuhkartons.
- Auch unterstützten die Firma Linhardt mit Duschgels, Globus Wiesental mit einem Gutschein von 100,- €, der Freizeitclub Hambrücken mit gepackten Schuhkartons und einer Kaffee-Spende für die Seniorenarbeit und der Teakwondo Club Hambrücken mit gepackten Kartons diese Aktion. Ja sogar die Tanzgruppe Bensi Dancers des Karnevalsvereins Benserabber aus Hördt in der Pfalz beteiligte sich mit gepackten Kartons.
- Der Seniorenbeirat nutzte auch einen Termin der regelmäßig monatlich geführten Spaziergänge und es wurden dabei unter Beteiligung von Bewohnerinnen des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“, von Bewohnerinnen des Betreuten Wohnens im Gartenweg und weiteren Seniorinnen aus Hambrücken sowie ehrenamtliche Helferinnen und dem Seniorenbeirat insgesamt 47 Schuhkartons gepackt.
- Das Gesamt-Ergebnis aus Hambrücken waren sensationelle 225 Schuhkartons für die Obdachlosen. Petra Soder konnte selbst bei einem Verteilungs-Termin in Karlsruhe dabei sein und sich vor Ort über die Aktion ein Bild machen. Viele Menschen kamen, wurden zuerst mit einer warmen Mahlzeit und danach mit Kaffee und Kuchen versorgt und erhielten anschließend ein Geschenk. Sie berichtete von schlimmen Einzelschicksalen der Obdachlosen und Menschen, die in Altersarmut leben. Dies berichteten die Menschen die gekommen waren. Für diese Menschen konnte durch diese Aktion etwas Freude und Warmherzigkeit in der Weihnachtszeit gegeben werden und es gab viel Dankbarkeit und glückliche Gesichter zu sehen. Erneut hat Hambrücken gezeigt zu was es fähig ist, wenn Hilfe benötigt wird. Ein großer Dank geht an alle Spenderinnen und Spender und natürlich an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für dieses grandiose Engagement.
- Ein besonderer Dank geht aber auch an den Bürgermeister Dr. Marc Wagner der persönlich diese Aktion unterstützt hat und natürlich die gesamte Gemeindeverwaltung.

zurück

Bericht Weihnachtsaktion vom 24.12.2025
Überraschung für die Heimbewohner des Pflegewohnheims am Heiligabend

- Am Heiligen Abend den 24.12.2025 kam der Seniorenbeirat am späten Vormittag in das Pflegewohnheim „Alte Feuerwache“ und überraschte alle Bewohnerinnen und Bewohner mit jeweils einem selbst gebastelten Engel und einem kleinen Geschenk. Diese Aktion erfreute die Bewohnerinnen und Bewohner sichtlich und sie bedankten sich sehr dafür.

zurück

Artikel Spaziergang vom 08.01.2026

„Geführter Spaziergang“ mit angeschlossenem geselligen Beisammensein

- Am vergangenen Donnerstag, den 08. Januar 2026 fand kein geführter Spaziergang statt, dafür aber ein Alternativprogramm. Die Reihen der Teilnehmenden waren krankheitsbedingt zwar etwas gelichtet, aber gemeinsam wurde bei einem Glas Sekt oder Alkoholfreiem und Laugengebäck das neue Jahr begrüßt. Dann wurde zuerst ein Film zum Festmontag bei der 850 Jahrfeier 2011 gezeigt und danach hatte Dieter Posnanski noch einen Bilder- und Video-Rückblick zu allen Aktionen in 2025 zusammengestellt. Viele fanden sich darin wieder und es war ein unterhaltsamer Nachmittag.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 05. Februar 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. In der wetterunsicheren Jahreszeit wollen wir ein Alternativprogramm anbieten. Zu diesem Termin wollen wir einen Film zu den Feierlichkeiten bei der 850 Jahrfeier 2011 mit Festabend und Umzug präsentieren.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste herzlich willkommen. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Artikel Besuch des Seniorenbeirats Fasching des Altenwerks am 03.02.2026

- Am 03.02.2026 besuchte der Seniorenbeirat die Faschingsveranstaltung des „Forum Älter werden“. Dies auch um die Verbundenheit des Seniorenbeirats mit dem „Forum Älter werden“ deutlich zu machen. Was hier Gertrud Notheisen und ihr Team wieder auf die Beine gestellt haben, ist einfach nur bewundernswert. Nicht nur, dass Gertrud und ihr Team die Bewirtung machen. Nein, sie gestalten durch eigene Aufführungs-Punkte auch fast ausschließlich selbst das Programm. Das dann auch noch in einer super Qualität. Natürlich war auch Bürgermeister Dr. Marc Wagner wieder mit einer Bütt dabei und wusste wie immer die Lacher auf seine Seite zu bringen.
- Gertrud Notheisen und ihr Team sind ein unschätzbarer Eckpfeiler in der Seniorenarbeit der Gemeinde Hambrücken!

zurück

Artikel Spaziergang vom 05.02.2026

„Geführter Spaziergang“ mit angeschlossenem geselligen Beisammensein

- Wie angekündigt fand am vergangenen Donnerstag, den 05. Februar 2026 fand kein geführter Spaziergang sondern ein Alternativprogramm statt.
- Es wurde zuerst nochmals der von Dieter Posnanski zusammengestellte Bilder- und Video-Rückblick zu allen Aktionen in 2025 vorgeführt, da dieses mal auch wieder die beim letzten Termin erkrankten Bewohnerinnen dabei waren.
  Danach wurde ein Film zum Festumzug bei der 850 Jahrfeier 2011 gezeigt. Beides fand sehr guten Anklang. Vermutlich beim Umzug auch deshalb, weil Hannelore Köhler und Petra Soder wie beim Umzug getragene Original Waschweiber Kostüme zu dieser Vorführung angezogen hatten.
- Es wurde aber auch bei Kaffee und Kuchen wieder die Geselligkeit gepflegt.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 05. März 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. In der wetterunsicheren Jahreszeit wollen wir auch hier wieder ein Alternativprogramm anbieten.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste herzlich willkommen. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Artikel Spaziergang vom 05.03.2026

„Geführter Spaziergang“ mit angeschlossenem geselligen Beisammensein

- Wie angekündigt fand am vergangenen Donnerstag, den 05. März 2026 kein geführter Spaziergang sondern ein Alternativprogramm statt.
- Dieses Mal wurde der Ablauf durch Christine Prestel und Karola Zirkelbach geplant und hervorragend durchgeführt. Dazu war auch wieder Rudi Debatin mit seiner Flöte da und gemeinsam wurde wieder gesungen und gelacht. Es wurde aber auch bei Kaffee und Kuchen wieder die Geselligkeit gepflegt.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 02. April 2026 (Gründonnerstag) wieder um 14:30 Uhr fest. Zu diesem Termin wollen wir wieder einen geführten Spaziergang durchführen, vorausgesetzt dass das Wetter mitmacht. Ansonsten ist natürlich wieder ein Alternativprogramm im Begegnungsraum vorgesehen.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste immer herzlich willkommen. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Gewerbeschau vom 14. + 15.03.2026

Seniorenbeirat bei der Leistungsschau des Gewerbevereins

- Vom Gewerbeverein hatten wir die Einladung zur Teilnahme an der diesjährigen Leistungsschau in der Lußhardthalle am 14. und 15. März 2025 erhalten.
- Gerne haben wir die Möglichkeit genutzt unsere Arbeit als Seniorenbeirat aber auch in der Gemeinde allgemein im Seniorenbereich zu präsentieren.
- An unserem Stand konnten wir Informationen zu unseren Aktivitäten geben. Wir haben aber auch die Seniorenarbeit in unserer Gemeinde allgemein zum Beispiel durch Forum Älter werden und andere Institutionen wie der Präventionsabteilung der Polizei und so weiter erläutert. Dies durch Schriften und durch persönliche Gespräche.
- Wir möchten uns auf diesem Wege für den großen Zuspruch und die vielen positiven Rückmeldungen bedanken. Interessant war auch der Zuspruch durch Besucher aus anderen Kommunen.

zurück

Artikel Handy Schulung vom 17.03.2026

Nachbericht zur Handy-Schulung vom 17.03.2026

- Am Dienstag, den 17.03.2026 hatte der Seniorenbeirat wie angekündigt eine Folge-Schulung im Umgang mit Handys im Rathaus angesetzt. Diese wurde erneut vom Gemeinderat und Lehrer Christian Manz zusammen mit seinem Lehrer-Kollegen Michael Ehinger hervorragend und sehr gut verständlich durchgeführt. Um die Schulung intensiver und verständlicher für die Teilnehmenden zu gestalten, wurde ein 30 Minuten Rhythmus pro Teilnehmer und mit jeweils einem Referenten festgelegt. So konnte sich ein Referent direkt mit einem Teilnehmer befassen und auf die Fragen/Probleme speziell eingehen. An dieser Stelle erneut ein großes DANKESCHÖN an die Referenten Christian Manz und Michael Ehinger, aber auch an die Teilnehmenden, die sich bestehenden Problemen gestellt haben.
- Leider fehlt es häufig am Mut bei älteren Menschen sich den neuzeitlichen Geräten mit ihren Problemen zu stellen. Dabei ist das Handy in dieser Zeit nicht nur ein äußerst wichtiges Hilfsmittel gegen Vereinsamung (z.B. durch Whats App). In Zukunft wird man zum Beispiel bei Bank Geschäften und in Supermärkten ohne Handy vor große Probleme gestellt sein

zurück

Artikel Erste-Hilfe-kurs für Helferinnen/Helfer

Nachbericht DRK vom 28.03.2026

- Am Samstag, den 28. März 2026 fand ein Erste-Hilfe-Kurs für die ehrenamtlichen Helferinnen statt. Aus dem Kreis der ehrenamtlichen Helferinnen bei Aktionen des Seniorenbeirats kam der Wunsch nach einem Erste-Hilfe-Kurs, um bei entsprechenden Notfällen zum Beispiel bei den geführten Spaziergängen auch helfen zu können. Der Seniorenbeirat nahm diesen Wunsch sehr gerne auf und ging auf die Vorsitzende des örtlichen DRK Tina Köhler zu. Diese leitete uns an die Ausbilderin beim DRK Claudia Gärtner weiter, mit der wiederum der Umfang dieser Schulung abgestimmt wurde. Es sollte eine Schulung sein, wo insbesondere die Problematik von Notfällen mit älteren Menschen behandelt werden sollte.
- Am 28. März 2026 fand nun diese Schulung statt und alle Beteiligten waren restlos begeistert. Claudia Gärtner verstand es auf hervorragende Weise Ängste vor Erster Hilfe zu nehmen, den Sinn und die Wichtigkeit dieser Maßnahmen zu erläutern und unseren Ehrenamtlichen Sicherheit im Handeln zu vermitteln. Von der Stabilen Seitenlage über verschiedene Wundversorgungen (Verbände etc.) bis zum Erkennen der einzelnen Notfallsituationen wurde vieles behandelt.
- Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich beim DRK-Ortsverband Hambrücken und hier besonders bei Claudia Gärtner bedanken!
- Es kam auch gleich der Wunsch nach regelmäßigen Schulungen der Ehrenamtlichen, was der Seniorenbeirat nun klärt.

zurück

Artikel Spaziergang 02.04.2026

„Geführter Spaziergang“ mit angeschlossenem geselligen Beisammensein

- Wie angekündigt fand am vergangenen Donnerstag, den 02. April 2026 der nächste Termin eines geführten Spaziergangs statt. Und endlich konnten wir auch wieder einen richtigen geführten Spaziergang durchführen. Das Wetter war wunderbar und so spazierte die Karawane der Seniorinnen und Senioren mit den Ehrenamtlichen bei schönstem Sonnenschein zum Bruno-Hankeln-Platz. Dort wurde bei Bewegungsübungen und Gesang wieder etwas verweilt und dann ging es zurück zum Begegnungsraum des Pflegewohnheims. Dort angekommen erwarteten uns noch ein paar Bewohnerinnen, die nicht beim Spaziergang dabei waren, zum gemeinsamen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Ein Dank geht hier an die Heimverwaltung, die wieder den Kaffee, Milch und Zucker spendierte. Aber ganz besonders auch an die Ehrenamtlichen, die den selber gebackenen Kuchen mitgebracht hatten. Zum Abschluss des Termins hatte die Organisatorin Petra Soder noch eine Überraschung für jeden Teilnehmer dabei. Sie hatte selbst ein kleines Ostergeschenk zusammengestellt und der „Osterhase“ des Seniorenbeirats konnte wieder in viele Lächelnde und erfreute Gesichter bei der Geschenk-Übergabe blicken. Es war wieder ein absolut gelungenes Ereignis!
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 07. Mai 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. Zu diesem Termin wollen wir wieder einen geführten Spaziergang durchführen und das Ziel ist die Kirche zu einer kleinen Marien-/Mai-Andacht, wie im Vorjahr. Natürlich vorausgesetzt, dass das Wetter mitmacht. Ansonsten ist wieder ein Alternativprogramm im Begegnungsraum vorgesehen.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste immer herzlich willkommen. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Artikel geführter Spaziergang 07.05.2026

Marien Andacht im Seniorenheim

- Am 07.05.2026 war es wieder soweit.
- Der geführte Spaziergang im Pflegeheim „Alte Feuerwache“ war angekündigt.
- Bereits um 14:00h warteten die Teilnehmer ungeduldig im Foyer.
- Den widrigen Wetterbedingungen geschuldet, entschieden sich Helferinnen und die Seniorinnen und Senioren gegen den Spaziergang zur Kirche, wo eine kleine Marienandacht stattfinden sollte.
- Kurzentschlossen wurde der Begegnungsraum des Pflegeheims dekoriert und auch eine kleine Marienstatue konnte besorgt und aufgestellt werden, sodass die Andacht dort stattfinden konnte.
- Petra Soder und Helferinnen vom Seniorenbeirat übernahmen die Lesung.
- Bei anschließendem Kaffee und Kuchen wurden dann noch gemeinsam Lieder gesungen.
- Wieder einmal war es eine sehr gelungene Veranstaltung zur Freude aller.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 11. Juni 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. Zu diesem Termin wollen wir wieder einen geführten Spaziergang durchführen. Natürlich vorausgesetzt, dass das Wetter mitmacht. Ansonsten ist wieder ein Alternativprogramm im Begegnungsraum vorgesehen.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegeheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste immer herzlich willkommen. Separate Ankündigung zu diesem Termin erfolgt wie gewohnt über das Mitteilungsblatt.

zurück

Fronleichnams Prozession vom 07.06.2026

Unterstützung zur Fronleichnams Prozession vom 07.06.2026

- Sowohl seitens der Kirchengemeinde und auch von der Heimleitung des Pflegewohnheims Alte Feuerwache war der Seniorenbeirat angesprochen worden, ob Unterstützung beim Heraus- und wieder Hineinbringen der Bewohner des Pflegewohnheims zur Teilnahme an der Fronleichnams Prozession möglich wäre.
- Hier fehlte es an Hilfskräften, weil doch mehrere Bewohnerinnen den Wunsch der Teilnahme zur Prozession an dem Altar im Hof des Pflegewohnheims haben.
- Mit dieser Anfrage/Bitte ging der Seniorenbeirat auf die ehrenamtlichen Helferinnen zu und es gab große Bereitschaft. So konnten bei der Prozession am vergangenen Sonntag allen Bewohnerinnen, die dabei sein wollten, dies ermöglicht werden.
- Das große Engagement unserer Ehrenamtlichen hat dies möglich gemacht, dass wir gemeinsam diese Aufgabe gestemmt bekamen.
- Ein dickes Dankeschön geht an diese erneute große Hilfe durch die Ehrenamtlichen!

zurück

Artikel Rollator-schulung 2.7.2026

- **Rollator Schulung und Sicherheitstraining am 02.07.2026**
- Wie angekündigt fand am vergangenen Donnerstag, den 02.07.2026 im Pflegewohnheim Alte Feuerwache eine Rollator-Schulung mit Sicherheitstraining statt. Zur Freude für den Seniorenbeirat und den Referenten Josef Rubner war mit über 20 Teilnehmenden doch eine stattliche Anzahl an Interessenten zu dieser Schulung gekommen. Nach seinen einführenden Worten erläuterte Josef Rubner zuerst einmal das Gefährt Rollator und auf was besonders bei der Einstellung dieses Hilfsmittel zu achten ist. Danach wurde erstmals ein kleiner Parcours befahren. Dies wurde vom Referenten genau beobachtet und danach erläuterte er seine Beobachtungen und gab wichtige Hinweise zur sicheren Benutzung dieses für uns Menschen doch so wichtigen Hilfsmittels Rollator. Danach ging es in eine „Rüttelstrecke“, einen Slalom Parcours und dann zum Abschluss noch in ein Spiel zur Auflockerung. Ganz zum Schluss wurde noch gezeigt, wie ein Hindernis mit Rollator sicher überwunden werden kann. Josef Rubner gab sich sehr viel Mühe alles verständlich rüber zu bringen, dies gepaart mit humorvollen Kommentaren und großer Rücksichtnahme auf Hitze und Aufnahmevermögen der Teilnehmenden. Schön war es auch, dass doch viele der Teilnehmenden mitmachten. Auch wenn Josef Rubner die Schulung kostenfrei durchgeführt hat, bekam jeder Teilnehmer noch eine Teilnahme-Urkunde und einen Sicherheits-Aufkleber für seinen Rollator von ihm.
- Wir vom Seniorenbeirat möchten uns auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei Josef Rubner bedanken. Wir haben mit ihm in Hambrücken einen geschulten und absolut kompetenten Referenten nicht nur zu Rollator Schulungen. Warum also sollen wir das nicht nutzen. Josef hat übrigens angeboten vielleicht im Herbst bei Interesse eine Folgeschulung durchzuführen. Wir werden dies weiter verfolgen und umgehend veröffentlichen, wenn ein Folge Schulungs-Angebot zustande kommt.

zurück

Artikel Spaziergang vom 06.08.2026

anschließendes Beisammensein

- Wie angekündigt fand am vergangenen Donnerstag, den 06.08.2026 auf Grund der Hitze kein Spaziergang sondern ein geselliges Beisammensein im Begegnungsraum des Pflegewohnheimes Alte Feuerwache statt. Wie im Vorjahr wurde wieder ein selbst gemachter Eiscafe und Eis mit Sahne angeboten. Dazu noch ein frisch gemachter leckerer Obstsalat und Waffeln rundeten das Angebot ab. An dieser Stelle ein Dank an Petra und Margot, die Waffeln und Obstsalat mitgebracht haben. Eis, Sahne und der Kaffee wurden wieder vom Heim bereitgestellt. Ein paar Gedächtnisspiele und „heiße Musik“ lockerten das Ganze noch auf. Erneut fand das Angebot viel Anklang und man konnte in viele glückliche und zufriedene Gesichter schauen.
- Ein besonderer Dank geht natürlich wieder an unsere Ehrenamtlichen, die wieder regen Einsatz zeigten.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 03. September 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. Zu diesem Termin wollen wir wieder einen geführten Spaziergang durchführen, wenn die Außentemperaturen nicht zu hoch sind. Ansonsten gibt es wieder ein geselliges Beisammensein, zu dem wir uns wie gewohnt ein Alternativprogramm einfallen lassen würden.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“.
- **Natürlich sind auch wieder Seniorinnen und Senioren aus dem Ort immer herzlich willkommen.**

zurück

Artikel 29.08.2026

Übergabe der Urkunden zur Zertifizierung „Seniorenfreundlicher Service“

- *Der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken nutzte die Eröffnung zum diesjährigen Straßenfest, um die Urkunden (Zertifikate) und Aufkleber im Rahmen der Zertifizierung von Betrieben/Institutionen bezüglich „Seniorenfreundlicher Service“ zu übergeben.*
- *An dieser Stelle möchten wir zuerst einmal der Gemeinde und dem Straßenfestkomitee ganz herzlich danken, dass wir in diesem großen und würdigen Rahmen diese Übergabe vor einem breiten Publikum durchführen konnten. Diese Zertifizierung des Landesseniorenrates zeichnet Betriebe und Institutionen aus, die besonders auf die inzwischen größte Bevölkerungsgruppe in jeder Kommune eingehen, nämlich den Seniorinnen und Senioren und für diese einen entsprechenden Service gewährleisten.*
- *Diese Zertifizierung ist für die Betriebe kostenlos und hat eine Gültigkeit von 3 Jahren. Vom Landesseniorenrat wurden Kriterien entwickelt, die vor Vergabe der Zertifizierung in einem Interview an Hand eines Fragebogens abgefragt, beziehungsweise vor Ort geprüft werden. Barrierefreiheit ist dabei aber nur ein Teil der Prüfung. Es müssen 60% der Kriterien erfüllt werden, um die Zertifizierung zu erhalten.*
- *Diese Zertifizierung ist nicht nur ein sichtbarer Nachweis für erfüllte Kriterien, sondern definitiv auch berechtigte Werbung für diese Betriebe. Nachdem bereits vor ca. 4 Jahren 3 Betriebe/Institutionen mitgemacht hatten (Gemeindeverwaltung, LVM-Versicherung Achim Jacob und Bäckerei Steidle), war es klares Ziel des Seniorenbeirates wesentlich mehr Bewerber zu gewinnen.*
- *Wir sind sehr stolz, dass uns dies mit insgesamt 20 Betrieben/Institutionen eindrucksvoll gelungen ist. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Bewerbern bedanken.*
- *Uns war und ist es wichtig aufzuzeigen, dass wir hier in unserer Heimatgemeinde bezüglich Angelegenheiten für Seniorinnen und Senioren sehr gut aufgestellt sind. Dies insbesondere auch, weil Gemeindeverwaltung um Bürgermeister Dr. Marc Wagner und Sachgebietsleiter Thomas Krempel und Gemeinderat voll hinter der Sache und hinter unserer Arbeit stehen!*

zurück

Artikel Aktivität 03.09.2026

geführter Spaziergang

- Wie angekündigt fand am 03.09.2026 wieder ein geführter Spaziergang im Pflegewohnheim „Alte Feuerwache“ statt. Ziel war mal wieder die katholische Kirche und gemeinsam wurden ein paar christliche Lieder gesungen und danach konnte wer wollte eine Kerze anzünden.
- Im Anschluss ging es wieder zu Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen in den Begegnungsraum des Pflegewohnheims. Erneut fand der Spaziergang und das anschließende Beisammensein guten Anklang bei den Teilnehmenden.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 01. Oktober 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. Zu diesem Termin wollen wir keinen geführten Spaziergang durchführen. Hier haben wir ein Angebot für ein Stuhl-Bewegungstraining für Seniorinnen und Senioren bekommen und anschließend wollen wir bei Kaffee und Kuchen wieder gemeinsam den Tag ausklingen lassen. Hierzu die separate Veröffentlichung beachten.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch Gäste immer herzlich willkommen.

zurück

Artikel Aktivität 17.09.2026

Senioren Ausflug der Gemeinde nach Bad Wimpfen

- Erneut hatte die Gemeinde für die Seniorinnen und Senioren einen Ausflug angeboten. In diesem Jahr führte dieser Ausflug nach Bad Wimpfen, in die in 2025 prämierte schönste Altstadt Deutschlands. Insgesamt 48 Teilnehmende, darunter 4 Mitglieder des Seniorenbeirates machten sich bei bestem Reisewetter auf, um diese Altstadt zu erkunden. Bevor es losging begrüßte Bürgermeister Dr. Marc Wagner die Teilnehmenden herzlich. Leider konnte er auf Grund aktueller Ereignisse nicht wie vorgesehen selbst mitfahren, aber er gab die besten Wünsche mit. In Bad Wimpfen ging es in zwei getrennten Gruppen zu einer jeweils 90-minütigen Stadtführung. Wer Bad Wimpfen kennt weiß, dass es hier nicht topfeben ist und da die Touristen Information von Bad Wimpfen es anbietet, gab es dabei auch eine „Bänkles Tour“, bei der auch etwas geheingeschränkte Teilnehmende gut mitgehen können. Dies zeigte sich auch und aus beiden Gruppen der Stadtführungen kamen sehr positive Rückmeldungen über die Informationen und über die gute Berücksichtigung der besonderen topographischen Verhältnisse. Ja einige „stürmten“ danach sogar die über 140 Stufen im Blauen Turm hoch und dass voller Begeisterung. Nach den Rundgängen war dann noch ca. 90 Minuten freier Aufenthalt, um auf eigene Faust die Altstadt zu erkunden oder in einem gemütlichen Cafe bei einer Tasse Kaffee und Kuchen zu plaudern. Von Bad Wimpfen ging es dann nach Tiefenbach in die Besenwirtschaft „Besenhex“. Wie sich im Bus schon zeigte kannten einige bereits das Flair dieser Besenwirtschaft und auch das extrem gute Buffett. Wie die Teilnehmenden zum Abschluss bemerkten, war es rundum ein gelungener Ausflug!
- Vom Seniorenbeirat, der sich in diesem Jahr erstmals in die Vororganisation und in der Durchführung mit einbrachte, kann nur dem Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung ein dickes Dankeschön ausgesprochen werden, dass trotz klammer Kassen wieder ein Ausflug für die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde ermöglicht wurde!

zurück

Artikel Aktivität 01.10.2026

Bewegungstraining mit Meltem

- Wie angekündigt fand am vergangenen Donnerstag, den 01.10.2026 kein Spaziergang statt. Meltem, die Frau unseres Mitglieds im Seniorenbeirat Dieter Posnanski hatte sich angeboten Teile ihres Programms für Seniorinnen und Senioren ab 70, dass sie in ihrem Studio in Wiesental anbietet, bei uns vorzustellen. Dabei zeigte sie unter anderem Übungen, die im Sitzen (auch im Rollstuhl) problemlos ausgeführt werden können. Bewegung ist gerade im Alter sehr wichtig, vor allem, wenn man Einschränkungen hat und keine größeren Spaziergänge machen kann. Zu unserer Freude kamen die Übungen, aber insbesondere auch die Art der Durchführung und Vorstellung von Meltem sehr gut an. Es war daran zu erkennen, wie viele mitgemacht haben und vor allem mit welcher Intension im Rahmen ihrer Möglichkeiten. An dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN an Meltem für diese gelungene Vorführung!
- Im Anschluss folgte natürlich das gewohnte gesellige Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Begegnungsraum des Pflegewohnheimes Alte Feuerwache. Erneut fand das Angebot viel Anklang und man konnte in viele glückliche und zufriedene Gesichter schauen.
- Ein besonderer Dank geht natürlich auch wieder an unsere Ehrenamtlichen, die wieder regen Einsatz zeigten und auch intensiv bei den Übungen mitmachten.
- Als nächster Termin steht bereits der Donnerstag 05. November 2026 wieder um 14:30 Uhr fest. Zu diesem Termin ist auch kein geführter Spaziergang geplant. Warum, ganz einfach, es steht wieder die Aktion „Schuhkarton für Bedürftige“ an und wir wollen an diesem Termin erneut gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren aus dem Pflegewohnheim, aber auch aus der Gemeinde, diese Schuhkartons verpacken. Unsere Petra Soder hat hier während des Jahres bereits Artikel, die einzupacken sind geordert und gesammelt. Natürlich wird danach bei Kaffee und Kuchen auch wieder ein reger Austausch gepflegt.
- Treffpunkt ist wie immer der Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“. Natürlich sind auch wieder Seniorinnen und Senioren aus dem Ort immer herzlich willkommen.

zurück

Artikel Aktivität 13.10.2026

Vorstellung von Olaf Rudolph als Sicherheitsberater beim „Forum Älter werden“ am 13.10.2026

- Am 13.10.2026 besuchte der Seniorenbeirat erneut das „Forum Älter werden“. Dies natürlich auch um die enge Verbundenheit des Seniorenbeirates mit dem „Forum Älter werden“ zu verdeutlichen. Dieses Mal war der Besuch aber auch einem aktuellen und äußerst wichtigen Thema für Seniorinnen und Senioren gewidmet. Schockanrufe, Enkeltrick, falsche Kripo Beamte an der Haustür und ähnliches sind auch in Hambrücken kein unbekanntes Thema und deshalb ist hier der Seniorenbeirat sehr aktiv. So wurde unser Mitglied Olaf Rudolph über das Landratsamt und die Präventionsabteilung des Polizeipräsidiums Karlsruhe zwischenzeitlich zum Seniorenberater geschult. Wir nutzten die Gelegenheit beim „Forum Älter werden“ um Olaf vorzustellen und auch Hemmungen zu beseitigen, in solchen aktuellen Fällen, diese umgehend an die Gemeindeverwaltung oder den Seniorenbeirat weiter zu melden. Eine Möglichkeit sind hier zum Beispiel auch die angebotenen Treffen mit dem Seniorenbeirat im Cafe Rothermel, die regelmäßig alle 2 Monate stattfinden und rechtzeitig angekündigt werden. So kann eine abschreckende Wirkung erzeugt und wir Hambrücker besser gegen solche Kriminelle geschützt werden. Der Seniorenbeirat arbeitet hier eng mit der Gemeindeverwaltung, Kreisseniorenrat, Landratsamt und Polizei zusammen. Eines können wir auf jeden Fall zusichern, bei entsprechenden Rückmeldungen wahren wir absolut die Diskretion!
- Der Vorsitzende des Seniorenbeirates Manfred Knopke nutzte nochmals die Gelegenheit um auf die für Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde unverzichtbare Arbeit des „Altenwerks“ hinzuweisen und ein ganz großes DANKESCHÖN an das komplette Team auszusprechen. Gertrud Notheisen und ihr Team sind ein unschätzbarer Eckpfeiler in der Seniorenarbeit der Gemeinde Hambrücken und verdienen und erhalten von uns vollste Unterstützung!

zurück

Artikel Aktivität 18.10.2026

Kaffee und Kuchen im Pflegewohnheim zur Kerwe

- Am vergangenen Sonntag, den 18.10.2026 hatte der Seniorenbeirat zur Kerwe wie angekündigt, im Begegnungsraum des Pflegewohnheims „Alte Feuerwache“ erneut Kaffee und Kuchen gegen Spende eingeladen. Und wieder sind sehr viele Hambrückerinnen und Hambrücker gekommen, um dieses Angebot zu nutzen und dadurch unsere Arbeit zu unterstützen. Dafür schon einmal ein dickes DANKESCHÖN!
- Dank der Mithilfe aller Ehrenamtlichen und einiger Bürgerinnen konnte ein riesiges Kuchenangebot präsentiert werden. Auch hierfür ein großes DANKESCHÖN!
- Ein weiteres besonderes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer für das ausergewöhnliche Engagement bei Aufbau und Durchführung dieser Veranstaltung und natürlich für die vielen Kuchen.
- Natürlich auch an die Evangelische Heimstiftung der Dank für die große Unterstützung durch ihr Personal und durch Materialien und Räumlichkeiten.
- Ein besonderes Lob gilt unserem Mitglied des Seniorenbeirates Petra Soder und ihrer Familie für das extreme Engagement in Organisation und Durchführung!
- Letztlich stellen wir fest, dass trotz nicht idealer Wetterverhältnisse und dadurch etwas schwächerem Besuch als im Vorjahr, es trotzdem wieder ein voller Erfolg war! Auch von der Höhe der eingegangenen Spenden sind wir sehr dankbar. Hierzu sichern wir zu, dass diese Spenden zu 100% in der Seniorenarbeit eingesetzt werden.
- Der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken sagt DANKESCHÖN!

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 8.5.2025 mit angeschlossenem geselligen Beisammensein









Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 3.7.2025



















nächste
zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 7.8.2025













Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 4.9.2025











Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 2.10.2025















Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität Spaziergänge

Geführter Spaziergang am 6.11.2025

















Zum Bericht

nächste

zurück

Kerwe 19.10.2025















Zum Bericht

zurück

Handy-Schulungen

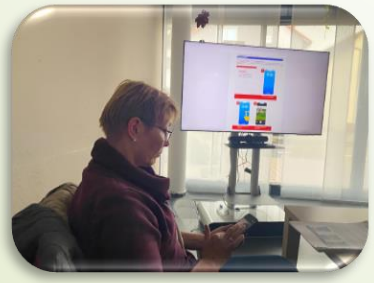
21.10.2025 (iphone)und 11.11.2025 (Android)











Zum Bericht

Zum Bericht 17.3.26

Zum Bericht

zurück

Aktivität Spaziergänge

Packaktion „Menschen in Not“ 4.12.2025















Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Kinder musizieren für Senioren 6.12.2025













Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Unterstützung Geschenkaktion für Bedürftige19.12.2025

















Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Geschenke für Heimbewohner 24.12.2025















Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

1. Aktion in 2026 im Pflegeheim „Alte Feuerwache“













Zum Bericht

nächste

zurück

FASCHING IM ALTENWERK

3. 2. 20 26















Zum Bericht

nächste

zurück



Aktivität

5.2.2026 im Pflegeheim „Alte Feuerwache“











Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

5.3.2026 im Pflegeheim „Alte Feuerwache“









Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Gewerbeschau vom 14. + 15.03.2026











Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Erste-Hilfe Kurs für Helferinnen und Helfer









nächste

zurück

Zum Bericht

Aktivität

2.4.2026 im Pflegeheim „Alte Feuerwache“













Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

7.5.2026 im Pflegeheim „Alte Feuerwache“













Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität

Unterstützung zur Fronleichnams Prozession vom 07.06.2026













nächste

zurück

Zum Bericht

Aktivität

Rollator-schulung 2.7.2026 und anschließendes Beisammensein













Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität 06.08.2026

Spaziergang und anschließendes Beisammensein





nächste

zurück

Zum Bericht

29.08.2026

Zertifikate für Seniorenfreundliche Unternehmen







Zum Bericht

Senioren-freundlicher Service



nächste

zurück

Aktivität 03.09.2026

geführter Spaziergang















Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität 17.09.2026

Senioren Ausflug der Gemeinde nach Bad Wimpfen













Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität 01.10.2026

Stuhltraining mit Meltem











Zum Bericht

nächste

zurück

Aktivität 13.10.2026

Vorstellung von Olaf Rudolph als Sicherheitsberater beim „Forum Älter werden“





Zum Bericht

nächste

zurück

KERWE 18.10.2026

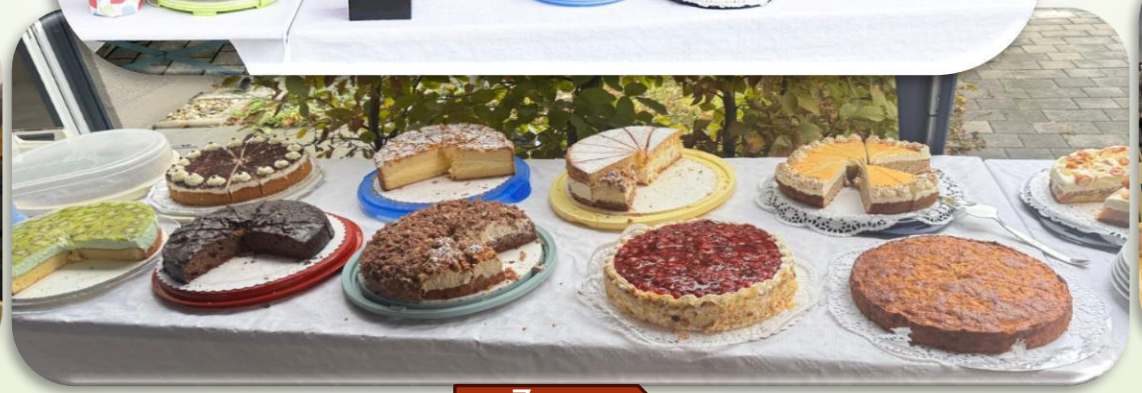
Kuchenverkauf im Seniorenheim „Alte Feuerwache“













Zum Bericht

nächste

zurück

Seniorenbeirat trifft Senioren

- **Treffen mit dem Seniorenbeirat vom 18.11.2025**

- Erneut hat der Seniorenbeirat der Gemeinde Hambrücken den Seniorinnen und Senioren der Gemeinde die Möglichkeit geboten im direkten Gespräch sich mit dem Seniorenbeirat, aber auch gegenseitig auszutauschen.
- Am Dienstag, dem 18.11.25 war es dann soweit und es fanden sich mehrere Seniorinnen im Café Rothermel zum Treffen ein. Sie hatten auch Themen mitgebracht, die diskutiert und teilweise direkt beantwortet werden konnten. Aber es gab auch ein spezielles Thema, dass nun vom Seniorenbeirat bei den entsprechenden Stellen angesprochen und zu klären versucht wird. Hier erfolgt natürlich eine Rückmeldung bei den Fragestellerinnen. Es waren wieder angeregte Gespräche in harmonischer Runde. Alle Anwesenden waren sich einig, dass diese Treffen eine sinnvolle Einrichtung sind und die Gespräche weitergeführt werden sollten.
- Der nächste Termin hierfür ist Dienstag, der 20. Januar 2026, wieder um 14:00 Uhr im Cafe Rothermel. Dieser wird natürlich rechtzeitig wieder über das Mitteilungsblatt bekannt gegeben.











zurück